

AUF DEM BERLINER HÖHENWEG DURCH DIE ZILLERTALER ALPEN MIT BESTEIGUNG DES HOCHFEILERS, 3510 M

Das sagen Mitreisende



Beschreibung

- Zillertaler Alpen
- Bergwanderung von Hütte zu Hütte
- Die schönsten Etappen des Berliner Höhenwegs
- Besteigung des Hohen Rifflers, 3228 m
- Besteigung des Hochfeilers, 3510 m

Zur zweiten Etappe des Berliner Höhenwegs: HWZIL2

Programm

Das schöne Zillertal genießen wir am Anreisetag auf der fast einstündigen Bahnfahrt von Jenbach im Inntal nach Mayrhofen, der Endstation der Zillertalbahn. Eine kurze Taxifahrt bringt uns zum Ausgangsort der Wanderwoche nach Finkenberg, 850 m. Leicht ansteigend geht es über den Hermann-Hecht-Weg zur ersten Hütte. Die zweite Etappe des Berliner Höhenwegs zum Friesenberghaus, 2498 m, ist ein aussichtsreicher, langer, alpiner Weg. Weiter geht es von Hütte zu Hütte, wobei Gipfelbesteigungen nicht fehlen dürfen. Vom Friesenberghaus ersteigen wir mit leichtem Rucksack den Hohen Riffler, 3228 m, und auf dem Rückweg wird der „mystische Garten“ am Petersköpfl besucht. Nach der Olperer Hütte, 2388 m, erreichen wir Südtirol und verlassen damit die Originalroute. Wir meinen, dass der Hochfeiler, höchster Gipfel der Zillertaler Alpen, einen Abstecher wert ist! Am Rückreisetag zeigt sich das Zillertal nochmals in seiner ganzen Pracht auf der Zugfahrt zurück nach Jenbach.

Erläuterungen: Gz 5 h Die Gehzeit ohne Pausen beträgt fünf Stunden.

Hm ↑ 100 ↓ 200 Höhenmeter im Aufstieg bzw. im Abstieg.

1. Tag: Gemeinsame Fahrt mit der Zillertalbahn und Aufstieg zur Gamshütte, 1916 m

Treffpunkt um 12 Uhr am Bahnhof Jenbach im Inntal. Die einstündige Fahrt mit der Zillertalbahn bis nach Mayrhofen ist eine schöne Einstimmung auf die Wanderwoche. Von Mayrhofen geht es mit dem Taxi hinauf nach Finkenberg, 850 m, wo der Berliner Höhenweg startet. Der Hermann-Hecht-Weg verläuft leicht ansteigend durch Bergwald hinauf zur Gamshütte. Abendessen und Programmbesprechung.

Hm ↑ 1070 Gz 3 - 4 h

2. Tag: Friesenberghaus, 2498 m

Über die Feldalpe zur Pitzenalpe, einem schönen Rastplatz. Um den Riffler Ostgrat und den Wesendlekarsee zur Hütte - ein langer Wandertag im alpinen Gelände auf einem aussichtsreichen Höhenweg.

Hm ↑ 1100 ↓ 500 Gz 9 h

3. Tag: Hoher Riffler, 3228 m - Olperer Hütte, 2388 m

Mit leichtem Gepäck wandern wir auf Steigspuren und in leichter Blockklettereie zum Aussichtsgipfel. Auf dem Rückweg besuchen wir das Petersköpfl, 2672 m, mit dem mystischen Garten. Zurück zum Friesenberghaus und weiter über einen herrlichen Höhenweg zum Tagesziel.

Hm ↑ 900 ↓ 950 Gz 7 - 8 h

4. Tag: Pfitscher Jochhaus, 2277 m - Rotbachlspitze, 2897 m

Über den Neumarkter Höhenweg zum Pfitscherjochhaus, das sich bereits in Südtirol befindet. Wer möchte, besteigt noch die nahe gelegene Rotbachlspitze.

Hm ↑ 800 ↓ 750 Gz 6 - 7 h

5. Tag: Hochfeilerhütte, 2710 m

Abstieg ins innerste Pfitschtal bis ca. 1750 m, und Hüttenaufstieg.

Hm ↑ 960 ↓ 550 Gz 6 h

6. Tag: Hochfeiler, 3510 m

Über den gletscherfreien Südwestgrat hinauf. Kurz unterm Gipfel etwas steileres Gelände.
Hm ↑ 800 ↓ 800 Gz 5 h

7. Tag: Abstieg und Fahrt zum Pfitscherjochhaus

Von hier hinunter zum Schlegeisspeicher, 1800 m. Taxi nach Jenbach. Ankunft gegen 14 Uhr.
Hm ↓ 1440 Gz 4 h

Wichtiger Hinweis:

Änderungen oder Abweichungen vom ausgeschriebenen Programmablauf während der Reise sind aufgrund des Charakters unserer Reisen jederzeit möglich. Insbesondere Veränderungen der lokalen Verhältnisse und witterungsbedingte Einflüsse führen dazu, dass der angegebene Reiseverlauf nicht garantiert werden kann. Die obige Ausschreibung stellt insofern auch nur den geplanten Reiseverlauf dar, ohne den genauen Ablauf im Detail zu garantieren.

Leistungen

Im Reisepreis enthalten

- 6 Nächte im Lager
- 6 x Halbpension
- Transfers ab und nach Jenbach
- Staatlich geprüfter Berg- und Skiführer

Bei uns außerdem enthalten

- Umfangreiches Versicherungspaket:
Reisekranken-Versicherung inkl. Such-, Rettungs- und Bergungskosten, Assistance-Leistungen sowie Reisehaftpflicht-Versicherung

Teilnehmerzahl

7 – 10 Personen

Wichtiger Coronahinweis

Der DAV Summit Club und die Leistungsträger erbringen ihre Leistungen stets unter Einhaltung und nach Maßgabe der zum Aufenthaltszeitpunkt vor Ort geltenden behördlichen Vorgaben und Auflagen. Aus diesem Grund kann es zu Corona bedingten angemessenen Nutzungsregelungen oder – beschränkungen bei der Inanspruchnahme der Leistungen kommen. Bitte beachten Sie die behördlichen Vorgaben für die von Ihnen besuchte [Destination: Österreich](#) und die Ausführungen des [Auswärtigen Amtes Berlin](#).

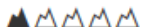
Unterbringung

Lager in gut bewirtschafteten Hütten, Waschräume, teilweise Duscmöglichkeit gegen Gebühr.

Anforderungen

Geübter Bergwanderer, Trittsicherheit, gute Kondition für die Gehzeiten.

Technik:

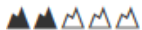


Kondition:



3. und 6. Tag:

Technik:



Kondition:



Details

Buchungscode	HWZIL1
DAV-Mitglieder-Bonus:	30,- [1x pro Kalenderjahr] oder Ihr freiwilliger Umweltbeitrag € 30,-.
Anreiseart	eigene Anreise Bahnhof: Jenbach im Inntal. Aufgrund der schlechten Parksituation in Jenbach empfehlen wir die Anreise mit der Bahn.
Termine	So 11.07.2021 bis Sa 17.07.2021 ab 795,- € So 25.07.2021 bis Sa 31.07.2021

ab 795,- €

So 08.08.2021 bis Sa 14.08.2021

ab 795,- €

So 22.08.2021 bis Sa 28.08.2021

ab 795,- €

So 05.09.2021 bis Sa 11.09.2021

ab 795,- €